

Gelingende Kommunikation trotz Hörschädigung

(Pressemitteilung des DSB LV NRW für Lokalpresse Aachen)

70 Menschen mit Hörbeeinträchtigung und Interessierte besuchten die Fachtagung des Deutschen Schwerhörigenbundes NRW über gelingende Kommunikation.

Professor Dr. Janina Fels vom Institut für Hörtechnik und Akustik der RWTH Aachen referierte über räumliches Hören. Das Signal einer Schallquelle kommt bei den zwei Ohren messbar unterschiedlich an. Mit den Erkenntnissen aus der Analyse dieser beiden Ohrsignale kann man räumlich klingende Geräusche künstlich erzeugen oder Algorithmen zum Beispiel zur Störschallunterdrückung für Hörhilfen weiterentwickeln. Die aufgenommenen Signale werden stark durch die Kopf- und Ohrform beeinflusst. Genutzt wird diese Technologie auch für Studien zur Lärmwahrnehmung bei Kindern (in Klassenräumen) und bei Erwachsenen.

Professor Dr. Karolin Schäfer von der Universität Köln, Lehrstuhl Audiopädagogik, klärte über Höranstrengung auf. Die unsichtbare Behinderung Schwerhörigkeit belastet trotz Hörhilfen enorm, besonders unter akustisch ungünstigen Bedingungen. Zusatztechnik, Hörtraining und Aufklärung der Gesprächspartner kompensieren ein wenig.



Foto: Michael Tillmann

Das lässt sich am besten in einer Gruppe erproben. Die Schwerhörigen-Selbsthilfegruppe Aachen trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat von 18.30 bis 20.30 Uhr im Hörgeschädigtenzentrum HGZ Aachen in der Talbotstr. 13. Neue Teilnehmende sind immer willkommen. Mehr auf www.hgz-aachen.de oder per E-Mail von shselbsthilfegruppe@hgz-aachen.de.

Susanne Schmidt (DSB LV NRW)

Der **DSB Ortsverein Köln e.V.** plant am **22. November 2025** eine Vortragsveranstaltung zu diesem Thema mit Frau Professor Dr. Karolin Schäfer im Forum der Volkshochschule Köln im Rautenstrauch-Museum Nähe Neumarkt.



Avengers Symposium

Was für ein Interessantes, abwechslungsreiches, lebhaftes, lehrreiches und austauschreiches Wochenende liegt hinter mir. Ja, und was habe ich gemacht? Das Avengers Symposium besucht, zu dem ich die DSB-Mitglieder zwei Wochen vorher mit einem untertitelten Video, welches simultan in DGS übersetzt war, eingeladen hatte.

Viele neugierige, aufgeschlossene Besucher aus der freien Theater- und Kunstszene folgten der Einladung zum Avengers Symposium am **31.8./1.9.24**. Es stand unter dem Arbeitstitel: „für mehr Zugänglichkeit in den freien darstellenden Künsten“ und fand in der Wachsfabrik Rodenkirchen bei Barnes Crossing